



Akademie NH Ostrava gewinnt das U13-Turnier

Das zweite Turnier in der Kategorie U13 wurde von der Stadt Česká Třebová ausgerichtet. Eine Stadt, deren Geschichte und Gegenwart von ihrem wichtigen Eisenbahnknotenpunkt geprägt ist. Das erfolgreichste Team war die Mannschaft der Akademie NH Ostrava, die den letztjährigen Meister dieser Kategorie, BC Swiss

Krono Žary, besiegte.

Die erste Spielrunde brachte keine ausgeglichenen Ergebnisse, also schlugen sie zunächst Academy NH Ostrava mit einem höheren Vorsprung BCM Olomouc . Im zweiten Spiel besiegte das tschechische Team Sršni Photomate Písek das polnische Team UKS MOS Opole deutlich. Der Vorjahressieger BC Swiss Krono Žary schlug ein weiteres polnisches Team Oknoplast Inter-Bud Kraków . Die wirklichen Dramen spielten sich im Nachmittagsprogramm ab. Zuerst deklassierte Ostrava Sršně z Písek drei Viertel lang. Wer hätte erwartet, dass es zu so etwas Drama kommen könnte, wenn Ostrava nach dem dritten Viertel mit 26 Punkten führt? Und es geschah, die Sršni stachen im vierten Viertel um ihr Leben, aber am Ende reichte es nicht zum Sieg. Der Gewinner der Vorjahreskategorie schwitzte hart mit BCM Olomouc . Obwohl Olomouc während des gesamten Spiels mehrere Punkte zurückliegt, versucht es weiterhin aktiv, das Spiel zu seinen Gunsten zu drehen, was ihm letztendlich jedoch nicht gelingt und es mit einem Unterschied von nur einem Drei-Punkte-Wurf verliert.

Am Samstag kam es im ersten Spiel zu einem harten Kampf, bei dem Ostrava Žara zum Duell herausforderte. Das Spiel war hart, aber aufgrund des niedrigen Endstands, bei dem es keinem Team gelang, die 50-Punkte-Marke zu knacken, für die Zuschauer vielleicht weniger attraktiv. Es war also, wie man so schön sagt, ein Duell der Verteidigung. Das erste Viertel endete friedlich, im zweiten Viertel erarbeitete sich das polnische Team einen leichten Vorsprung, den es bis zum Ende des dritten Viertels verteidigte. Im letzten Viertel legte das Team aus Ostrava einen großen Vorstoß hin und holte sich damit den Titel des Meisters dieser Kategorie. Die anderen Spiele des Tages boten Ergebnisse mit einem höheren Punkteunterschied.

Am Sonntag bestätigte Žary seinen Silbermedaillengewinn durch einen Sieg gegen die Hornets aus Písek. Olomouc gewann Bronze gegen Krakau. Und schließlich bestätigte Ostrava im letzten Spiel des Turniers seinen euphorisch spielenden Turniersieg gegen die polnische Mannschaft aus Opole.

Endgültiger Turnierstand:

1. Academy NH Ostrava (Tschechische Republik)
2. BC Swiss Krono Žary (Polen)
3. BCM Olomouc (Tschechische Republik)
4. Oknoplast Inter-Bud Kraków (Polen)
5. Sršni Photomate Písek (Tschechische Republik)
6. UKS MOS Opole (Polen)

Folgende Spieler erhielten individuelle Auszeichnungen:

MVP:

2024/2025



David Offorbuka (Academy NH Ostrava)

All-Star-Team:

Tymon Gruszczyński (BC Swiss Krono Žary)

Vincent Michálek (BCM Olomouc)

Mikołaj Szelağ (Oknoplast Inter-Bud Kraków)

Jakub Pochmann (Sršni Photomate Písek)

Florian Kawalec (UKS MOS Opole)

Bester Torschütze des Turniers:

Vincent Michálek (BCM Olomouc) – 81 Punkte (16,2 Punkte pro Spiel)

Auf der Website finden Sie alle Ergebnisse inklusive Statistiken sowie eine umfangreiche Fotogalerie.

Besuchen Sie auch den Videobereich oder unseren YouTube-Kanal.

translated by 

14.10.2025

Autor: Jiří Pavýza | Sprache: cs